

Hinweise

Veranstalter

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

In Zusammenarbeit mit:

Arbeitsgruppe KOOPERATION GdW-BDA-DST

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

VdW Rheinland Westfalen

Messe Essen GmbH

Anmeldung

Bitte bis zum 6. Januar 2014 an:

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Frau Dörte Ganschow

Mecklenburgische Straße 57, 14197 Berlin

Tel.: 030 82403-177 Fax: 030 82403-179

E-Mail: ganschow@gdw.de



Arbeitsgruppe KOOPERATION GdW-BDA-DST

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Bund Deutscher Architekten BDA

Deutscher Städtetag (DST)

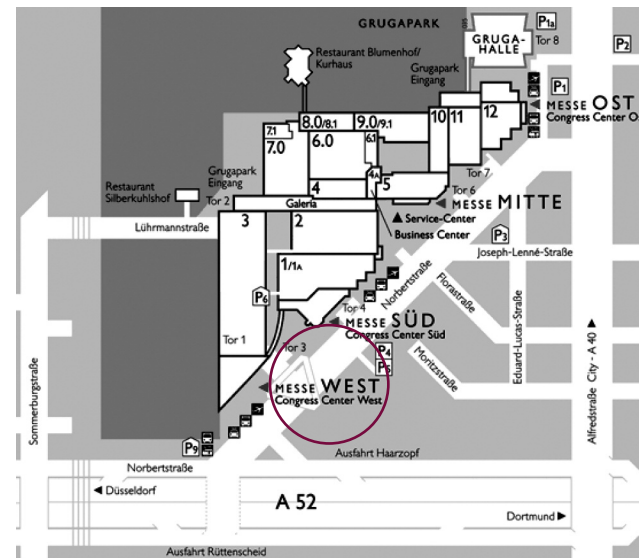


Symposium

Wohnungsbau zwischen kultureller Identität und Klimawandel – gelungene Beispiele der energetischen Sanierung erhaltenswerter Wohnquartiere

Veranstaltungsort

Messe Essen, Congress Center West, Saal Panorama
45131 Essen, Tel. 0201 72440



Diese Einladung berechtigt zur kostenlosen Teilnahme von zwei Personen an dieser Veranstaltung und zum Besuch der DEUBAUKOM 2014 am **16. Januar 2014**.

FACHMESSE FÜR ARCHITEKTUR UND INGENIEURKUNST,
WOHNUNGSWIRTSCHAFT, BAUGEWERBE UND INDUSTRIEBAU

Donnerstag, 16. Januar 2014, CC West, Saal Panorama
im Rahmen DEUBAUKOM 2014 in Essen

Anliegen des Symposiums

Das Symposium will deutlich machen, wie das Spannungsfeld zwischen baukulturellen Anforderungen und den sich aus der Klima- und Energiepolitik ergebenden Ansprüchen an den Wohnungsbau zu meistern ist. Insbesondere der quartiersbezogene Ansatz zur energetischen und klimagerechten Stadtsanierung scheint geeignet zu sein, die gebäudebezogenen Vorgaben zur Energieeffizienz mit den kulturellen Anforderungen an baukulturell wertvolle Wohnbauten auf der Ebene des Quartiers abzugleichen.

Anhand ausgewählter Projekte aus den Wettbewerben zum Deutschen Bauherrenpreis wird praktisch und für andere übertragbar aufgezeigt, wie mit der Sanierung und Modernisierung bestehender Quartiere und Siedlungen ein Mehr-Wert an Baukultur erreicht werden kann, der im Einklang mit den Zielen der Energieeinsparung und des Klimaschutzes steht.

Das Symposium wendet sich an Akteure aus der Wohnungswirtschaft, den Kommunen und Planungsbüros.

Das Symposium wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.

Programm

Donnerstag, 16. Januar 2014

13:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Bernd Hunger
GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

13:15 Uhr **Gesprächsrunde: Gehen Baukultur und Klimaschutz zusammen?**

Die Sicht des Bundes

Dr. Oliver Weigel
Referatsleiter Grundsatzangelegenheiten der Stadtentwicklung, BMVBS

Die Sicht der Städte

Hilmar von Lojewski
Beigeordneter und Dezernent für Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Verkehr, Deutscher Städtetag

Die Sicht des Denkmalschutzes

Dr. Holger Rescher
Leiter der Abteilung Grundsatzfragen/Wirtschaftliche Aktivitäten, Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Die Sicht der Baukultur

Tim Rieniets
Geschäftsführer Landesinitiative StadtBauKultur NRW

Die Sicht der Wohnungswirtschaft

Kathrin Möller
Vorstandsmitglied GAG Immobilien AG Köln

14:15 Uhr **Kaffeepause**

Programm

**Die Beispiele:
Architekten und Bauherren im Gespräch**

14:30 Uhr **Siedlung Schillerpark in Berlin**

Winfried Brenne, WINFRIED BRENNE ARCHITEKTEN und Thorsten Schmitt, Vorstandsmitglied Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG (Sonderpreis Denkmalschutz im Rahmen des Deutschen Bauherrenpreises Modernisierung 2013)

Umnutzung von Kirchen - Sebastian-Kirche und Dreifaltigkeitskirche in Münster

Jörg Preckel, Pfeiffer · Ellermann · Preckel Architekten und Stadtplaner BDA und Klemens Nottenkemper, Geschäftsführer Wohn+Stadtbau Wohnungsbaunternehmen der Stadt Münster GmbH

Strategischer Umgang mit erhaltenswerten Quartieren in Bochum

Dr. Dieter Kraemer, Sprecher der Geschäftsführung VBW BAUEN UND WOHNEN GMBH

15:45 Uhr **Wie weiter?**

Resümee von Alexander Rychter, Verbandsdirektor VdW Rheinland Westfalen
Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V.

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation der Veranstaltung:
Dr. Bernd Hunger

Anmeldung

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Frau Dörte Ganschow

Mecklenburgische Straße 57, 14197 Berlin

Tel.: 030 82403-177 Fax: 030 82403-179

E-Mail: ganschow@gdw.de

Symposium

Wohnungsbau zwischen kultureller Identität und Klimawandel

Donnerstag, 16. Januar 2014, 13:00 - 16:00 Uhr, DEUBAUKOM Messe Essen

ich / wir nehme(n) teil

(Name, Vorname, Titel, Berufsbezeichnung)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)